

Die Metapher im transdisziplinären Kontext (Berlin, 7–9 Jul 2017)

Berlin, Jacob-Wilhelm-Grimm-Zentrum, 07.–09.07.2017

Anna Bitter, Berlin

PRODUKTIVE ÄQUIVALENZ. Die Metapher im transdisziplinären Kontext. Ein Symposium der Humboldt-Universitäts-Gesellschaft

»Was Denken und Dichten verbindet, ist die Metapher. In der Philosophie nennt man Begriff, was in der Dichtung Metapher heißt. Das Denken schöpft aus dem Sichtbaren seine Begriffe, um das Unsichtbare zu bezeichnen.« Hannah Arendt, Denktagebuch, 1969

Mit dem Durchkreuzen und Auflösen der strengen Dichotomie der unterschiedlichen Wissensbereiche ist nicht nur die Metapher als ornamentales Beiwerk der Dichtung verabschiedet, sondern gleichsam auch ein transdisziplinärer Ansatz aufgezeigt, der die Metapher als konstitutives Strukturmerkmal des Denkens überhaupt erscheinen lässt.

Angesichts der Virulenz des Metaphernbegriffs in unterschiedlichen Fachbereichen und Kontexten soll die Metapher in ihrer vielschichtigen Diskursivierung, die weit über ihre Definition als sprachliches Stilelement hinausgeht, erfasst und in den verschiedensten Anwendungsbereichen beleuchtet werden. An drei Tagen werden Referent_innen aus wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Bereichen in verschiedenen Panels sprechen und einen gemeinsamen Austausch initiieren. Ein abwechslungsreiches Programm mit Filmbesprechungen, einer Drag Show, Wortkunst und Tanz begleitet die Veranstaltung.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und richtet sich explizit an alle Interessierten. Die Anmeldung ist nicht verpflichtend. Zur besseren Planbarkeit wird darum bis 1.7. gebeten.

Ort: Auditorium des Jacob-Wilhelm-Grimm-Zentrum, Geschwister-Scholl-Str. 1-3, 10117 Berlin

PROGRAMM

FREITAG 7.7.2017

10:00 Registrierung und Kaffee

10:30

Eröffnung durch Maria Conze (Geschäftsführerin der Humboldt-Universitäts-Gesellschaft)

10:45

Begrüßung durch die Initiator_innen: 'Die' Metapher(n) im transdisziplinären Kontext

11:15 PANEL 1

ÜBER METAPHERN / MIT METAPHERN

Michael B. Buchholz

Potentiale der kognitiv-linguistischen Metaphertheorie

Oliver Gent

Relationen in der Tropologie und die Ortung der Metapher

Immanuel Stemmert

Fundament und Wurzelwerk. Vorschlag für eine metapherngestützte Unterscheidung von Theorien

13:15 Mittagspause

14:15 PANEL 2

(KINEMATOGRAPHISCHE) GESTEN - DENKEN AM EIGENEN LEIB

Christina Schmitt

Filmisches Metaphorisieren. (Mit) Vertigo wahrnehmen, fühlen und verstehen

Felix Binder

Körper als Paradigma zwischen Philosophie und Neurowissenschaften

Anna Bitter

Wildes Denken - Zu filmischen Figurationen des Ungedachten

16:15 Kaffeepause

16:45 PANEL 3

REALISING IDENTITIES, REALISING ENCOUNTER

Leila Mukhida

Das schönste Geschenk. Film Language and Metaphor

Riccardo Venci

Wittgenstein and the Depth of Metaphor

George Neish

The Contact Zone: Metaphors of Encounter

Bora Meraj

'Boiling with Anger, Burning with Desire': Metaphor and the Expression of Emotion

19:15 Kaffeepause

19:30

Werner Fritsch

Mehrfachbelichtung als Metapher

SAMSTAG 8.7.2017

10:00 Kaffee

10:30 PANEL 4

METAPHERNTYPOLOGIEN ZWISCHEN BILD, TEXT, WELT

Dirk Mende

Metapher und absolute Metapher. Zu Aristoteles und Blumenberg

Tim Lindemann

"Das Unnennbare nennen". Trauma und Aufklärung in Joshua Oppenheimers metaphorischen Dokumentarfilmen

Robert Britten

Welt zu Wort. Übersetzung als poetologische Metapher

12:30 Mittagspause

13:30 PANEL 5

ARCHI-/TEKTONISCHE VERSCHIEBUNGEN

Andri Gerber

Metaphorische Architektur / Architektonische Metapher

Natalia Grinina

Worte, die Architektur erschaffen. Von der Funktion der Metapher in der Sprache von Architekten und Architekturtheoretikern

Hannah Fissenebert

Die unsichtbaren Zeiten. Zur Wirkmacht tektonischer Metaphern in der Dramenanalyse

15:30 Kaffeepause

16:00

Käthe Kopf

(worum) es geht

16:30 PANEL 6

DENK- UND HANDLUNGSRÄUME - ERKENNTNIS IM MOMENT RADIKALER VERUNSICHERUNG

Adam Czirak

Metaphern der Evidenz. Von Szenen der Überzeugung in Lecture Performances

Maximilian Kuhn

Metapher zwischen Wahrheit und Lüge

Sara Ehrentraut

'Der Geist, der sich in seinen Bildern selbst voraus ist' - Die anthropologische Textur der Metaphorologie Hans Blumenbergs

18:30 Kaffeepause

19:00

Olympia Bukkakis

Gender Euphoria: Drag as a Construction Site for New Gender Realities

SONNTAG 9.7.2017

10:00 Kaffee

10:30 PANEL 7

NAVIGATING METAPHORICAL LANDSCAPES

Martina Michalikova

Exploring the mental landscapes: theory and practice of spatial metaphors

Sabine Matejek

How to Take Stock of Social Capital? - A Metaphorical Inventory

Sebastian Ehret, Jens Reda

Investigating the heartbeat of rural development – Metaphors of civic engagement in a rural development discourse

Michael O'Connor

Metaphorical Objects: Making sense of contemporary dance

13:00 Mittagspause

14:00

Michael O'Connor

Rope as a Thought

14:30 PANEL 8

GEGENENTWÜRFE: DAS NEGATIV KONNOTIERTE DEKONSTRUIERT UND TRANSFORMIERT

Cheryce von Xylander

Vom Nutzen und Nachteil des holzschnittartigen Denkens

Barbara Macek

Nicht mit den Wölfen heulen: Autoimmunität und Metapher

Max Böhner

How to GIF a fuck. Gay Porn GIFs als Metapher der Orgie

16:30 Kaffeepause

17:00 PANEL 9

TRANSPPOSITION UND TRANSPORT. BEDEUTUNGSKONSTITUTION IN HETEROGENEN BILDWELTEN UND -SERIEN

Marius Rimmele

Bildmetaphern, Metaphorik in und 'hinter' den Bildern. Methodische Herausforderungen für die

Kunstgeschichte

Burkhard Krüger

Amerikanische Fotografien | Amerikanische Tropen. Eine Skizze zur metaphorischen Verschränkung von Nation und Medium

Patrick Durdel

Metapher als transport: Archiv—Ausstellung—Serie

19:00 Sektabschluss

Quellennachweis:

CONF: Die Metapher im transdisziplinären Kontext (Berlin, 7-9 Jul 2017). In: ArtHist.net, 22.06.2017.

Letzter Zugriff 19.10.2024. <<https://arthist.net/archive/15863>>.